Alle Lebewesen außer den Menschen wissen, dass der Hauptzweck des Lebens darin besteht, es zu genießen. Samuel Butler

10. Sonntag im Jahreskreis, Mt 9,9-13

Berufen zur Nachfolge

"Füllt den neuen Wein nicht in alte Schläuche" oder "Die Gesunden brauchen keinen Arzt"

Beide Aussagen von Jesus hören wir in den Erzählungen im Kapitel 9 des Markusevangeliums. Im Mittelpunkt dieser Erzählung steht die Nachfolge Jesu.

Unkonventionelle Wege geht Jesus hier - provokant und gegen jegliche Regeln der jüdischen Glaubenstradition. Die Brisanz im Abschnitt des Evangeliums vom 10. Sonntag im Jahreskreis liegt darin, dass Jesus für seine Nachfolge nicht ausschließlich, wie vielleicht erwartet, die Frommen und Tadellosen ruft, sondern eben auch jene, wie Matthäus - ein Zöllner, der in den Augen der damaligen Zeitgenossen als "out" galt. Und genau diese hatte Jesus im Blick, oder zumindest auch diese will Jesus in seine Nachfolge berufen.

Wenn wir uns deshalb heute von Jesus berufen und ermutigen lassen und dieses jesuanische Prinzip "festgefahrene Traditionen und Gewohnheiten neu und kritisch zu überdenken" auch bei der Planung der pastoralen Arbeit in unserer Pfarrei hier in Vallendar ernst nehmen, dann ergibt sich mög-



licherweise manch neues Verhalten, dass ebenfalls der Nachfolge im Sinne Jesu entspricht.

Unsere neue Pfarrpatronin Maria Magdalena gehörte damals auch nicht zum Mainstream derer, die im klassischen Sinne zur Nachfolge Jesus berufen

waren. Heute hat sie es als Heilige bis nach Vallendar geschafft. Darauf sollten wir stolz sein!

Andreas Barzen

Gemeindereferent



Monstranzbohnen von Johannes Abele, Mallendarer Berg

Fronleichnam

Durch die Straßen zu ziehen mit der Monstranz bedeutet zu demonstrieren, öffentlich zu zeigen, was uns wichtig ist und auf wen wir bauen: Jesus!

Im Dreißigjährigen Krieg vergrub ein Pfarrer aus Unterfranken eine kostbare Monstranz. Um sich die-Stelle merken zu können, legte er einige Bohnen mit in die Erde. Beim Angriff starb er und niemand wusste vom Versteck. Aber die Bohnen wuchsen und trugen "seltsame" Früchte. Um den Nabel der weißen Bohne rankten sich dunkelrote Flecken, die bei genauerer Betrachtung das Bild einer Monstranz ergaben. Neugierige begannen zu graben und fanden schließlich die Monstranz. Die Bohnenart hat bis heute ihre Zeichnung behalten. Daher ihr Name: Monstranzbohne.



Fronleichnamsprozession in Vallendar

Gelungene Maiandacht Plus in Urbar



Am 31. Mai 2023 hat die kfd Vallendar zu einer Maiandacht Plus in die Kirche St. Peter und Paul nach Urbar eingeladen. Vor der Andacht führte Marion Strub aus Urbar die Vallendarer Frauen durch die neue Kirche und erläuterte anschaulich die Besonderheiten der Architektur und die Möglichkeiten der Nutzung für die Gemeinde. Wenig später sang und betete eine große Runde Vallendarer und Urbarer Frauen – alte, vertraute Lieder, oft schon gebetete, vertraute Worte, die zu jeder Maiandacht gehören ...

Mit der Frage: "Wer bist du für mich, Maria? Welches Bild von dir trage ich im Herzen?", wählte sich jede Teilnehmerin aus ausgelegten Karten mit unterschiedlichsten Mariendarstellungen die aus, die sie berührte. Und mit diesen "persönlichen Bildern" wurde dann in der Mitte "unser Marienbild" gestaltet – vielfältig und bunt, wie die Anzahl der Frauen, die mitgefeiert haben. Für das Zusammensein in gemütlicher Runde hatten die kfd-Frauen im Gemeindesaal der Kirche Erdbeerkuchen, Waffeln und Kaffee vorbereitet. (A.B.)

Stellenangebot

Die Kath. Kirchengemeinde Vallendar St. Maria Magdalena hat die Stelle

einer Küsterin / eines Küsters (m/w/d) mit einem wöchentlichen Beschäftigungsumfang von bis zu 12 Stunden zu besetzen, wobei die Dienstzeiten, je nach gottesdienstlichen Anforderungen, variieren.

Schwerpunkt des Dienstes ist die Kirche St. Marzellinus und Petrus zu Vallendar, weitere Orte der Tätigkeit sind die Kreuzkirche auf dem Mallendarer Berg, St. Peter und Paul zu Urbar und St. Georg zu Niederwerth.

Mehr Informationen auf der Internetseite: pfarrei-vallendar.de/2023/06/02/stellenangebot-kuester/

Offenes Chorprojekt zum Patrozinium

Am 22. Juli 2023 begeht die Kirchengemeinde St. Maria Magdalena erstmals ihr Patronatsfest mit einer Festmesse um 18.00 h in St. Georg, Niederwerth, die von einem Projektchor mitgestaltet werden soll. Proben hierfür finden am 5. und am 12. Juli im Pfarrsaal des Generationenzentrums St. Josef, Beuelsweg 10 und am 19. Juli 2023 auf der Empore der St. Georgskirche, Niederwerth jeweils in der Zeit von 20.00-21.45 h statt.

Für die Teilnahme an diesem Projekt ist Chorerfahrung hilfreich, jedoch sind auch unerfahrene Sänger*innen herzlich willkommen. Die Anmeldefrist für die Teilnahme endet am 3. Juli 2023. Ihre Anmeldungen richten Sie bitte an Johann Schmelzer, der auch gerne Ihre Fragen zum Projekt beantworten wird: Johann. schmelzer@pfarrei-vallendar.de. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auch auf der Homepage der Pfarrei: pfarrei-vallendar.de. Herzliche Einladung, wir freuen uns über Ihre Teilnahme! (J.S.)



Diakonenweihe in Trier

Bischof Dr. Stephan Ackermann beabsichtigt, Herrn Dirk Mettler nach seiner Diakonenweihe zum Dienst in unserer Pfarrei als Ständiger Diakon mit Zivilberuf zu beauftragen. Die Diakonenweihe ist am 24.06.2023 in Trier. Wer an der Weiheliturgie teilnehmen möchte, kann sich der Busfahrt der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Rechte Rheinseite anschließen. (M.L.)



Herz Jesu

Im Juni wird jedes Jahr das Herz Jesu Fest gefeiert. Wir Christen haben keinen fernen Gott, der hoch über uns thront, sondern einen uns nahen Bruder mit liebendem Herzen, der ständig bemüht ist, uns in die Liebe zurückzuholen. Wenn unsere Herzen aufgewühlt sind, will er Ruhe schenken. Wenn unsere Seele zerrissen sind, schenkt er Beistand und verhilft zu neuer Klarheit.

Das Herz pulsiert Tag und Nacht in gleichbleibendem Rhythmus. Jesus, lass uns den Rhythmus auch in unserem Leben finden und akzeptieren zwischen Schlafen und Wachen, angespannt sein und entspannen, arbeiten und ruhen, krank sein und gesund sein, glücklich sein und unglücklich sein. Das Herz pumpt frisches Blut durch alle Adern. Wenn wir uns dir anschließen, Jesus, können wir deine Liebe in unsere Umgebung pumpen.

Ihr müsst die Menschen lieben, wenn ihr sie verändern wollt. H. Pestalozzi





Möbren, Eter und Kaffeebohnen

Es ging ihr gar nicht gut. Sie erzählte es ihrem Vater. Der ging mit ihr in die Küche. Dort setzte er drei Töpfe mit Wasser auf den Herd. In den ersten warf er ein Bündel Möhren, in den zweiten legte er ein paar Eier, in den dritten schüttete er ein paar Kaffeebohnen. Zwanzig Minuten später nahm er die Töpfe vom Herd und legte Möhren in eine Schüssel, die Eier auf einen Teller. Aus dem dritten goss er duftenden Kaffee in eine Tasse.

Und dann erklärte er ihr, was das alles mit ihrer schweren Situation zu tun hatte. "Der eine wird durch schwere Lebensphasen weich, wird offen für Gottes Gnade und seine Barmherzigkeit, offen auch für andere Menschen. Lernt, gnädiger und barmherziger mit ihnen umzugehen. Und mit sich selbst. Ein anderer wird durch schwere Lebensphasen krisenfest, lernt Treue und Ausdauer, wird vielleicht sogar einer, der anderen Halt geben kann. Und ein Dritter geht durch solche Phasen scheinbar unbeeinflusst und unerschüttert. Aber er verändert seine Umgebung. In jeder Krise arbeitet Gott an dir. Liebevoll und fürsorglich verändert er dich. Und deine Umgebung gleich mit. Krisen sind keine Katastrophen."

Sommerausflug der kfd Vallendar

Die kfd Vallendar St. Maria Magdalena lädt ein zum Sommerausflug nach Oberwesel und Boppard. Abfahrt ist am Dienstag, 27. Juni 2023 um 12.30 h an der Kreuzkirche, Pfarrer-Sesterhenn-Str. Zusteigemöglichkeit ist an den Bushaltestellen Kuckucksweg, Westerwaldstraße und Kongresshalle (B42). Die Rückkehr ist für ca. 19.00 h vorgesehen. Information und Anmeldung: I. Diewald, Tel. 69690, J. Zengler, Tel. 60928, U. Häusler, Tel. 62220. (I.D.)

Kinderkirche



Geschichten aus der Bibel hören, singen, beten, basteln, spielen und vieles mehr. Am 23. Juni von 16.30 bis 17.30 Uhr heißt es wieder "Komm in die Kinderkirche". Wir wollen miteinander feiern, singen, tanzen

und spielen unter dem Thema: "barmHERZig füreinander da sein". Familien mit Kindern von 3-7 Jahren sind in den Nebenraum der Kreuzkirche, Mallendarer Berg eingeladen. Kontakt: buero@pfarrei-vallendar. de, Andrea Ohlig und Susanne Böhm.



Gedenken an die Verstorbenen

Wenn man einen geliebten Menschen verliert, gewinnt man einen Schutzengel dazu.

GOTTESDIENSTORDNUNG & Termine

St. Marzellinus und Petrus, Vallendar

- **08.06., 09.30 Uhr**: FRONLEICHNAM: Festmesse mit Prozession 1. Jahrgedächtnis für + Frau Resi Mäckler
- 18.06., 11.00 Uhr: Familiengottesdienst
- 01.07., 18.00 Uhr: Sonntagvorabendmesse
- 02.07., 14.00 Uhr: Tauffeier

ST. PETER UND PAUL, URBAR

- 04.06., 11.00 Uhr: Heilige Messe
- 17.06., 18.00 Uhr: Sonntagvorabendmesse
- 02.07., 11.00 Uhr: Heilige Messe zum Patronat Peter und Paul für + Herrn Siegfried Nahsar; für ++ Anita, Matthias und Christoph Krämer

St. Georg, Niederwerth

- 10.06., 14.00 Uhr: Tauffeier
- **10.06., 18.00 Uhr**: Sonntagvorabendmesse Sechswochenamt für + Herrn Josef Münzel
- 14.06., 18.00 Uhr: Werktagsmesse
- **24.06., 17.00 Uhr**: Heilige Messe 75 Jahre Karnevalsverein 1948 Niederwerth e.V. für Lebende und Verstorbene des Vereines; Sechswochenamt für Herrn Heinz Münz

KREUZKIRCHE, MALLENDARER BERG

- 11.06., 11.00 Uhr: Heilige Messe
- 23.06., 16.30 Uhr: Kinderkirche

EVANGELISCHES GEMEINDEZENTRUM

 25.06., 11.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Johannisfest im evangelischen Gemeindezentrum

St. Josef, Generationenzentrum

- **07.06., 10.00 Uhr**: Wortgottesdienst
- 21.06., 10.00 Uhr: Heilige Messe

HUMBOLDTHÖHE, SENIORENRESIDENZ

• 15.06., 15.30 Uhr: Heilige Messe

Pfarrbüro

Öffnungszeiten und telefonische Sprechzeiten: Montag und Freitag von 9 Uhr bis 11 Uhr, Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr. Telefon: 0261 963190, E-Mail: buero@pfarrei-vallendar.de

Zum Schmunzeln

Nach dem Kindergottesdienst wiederholt Tina für sich den Schlusssegen aus der Kirche: "Es segne euch der dreibeinige Gott, …."

Actual ist ein Info- und Impulsblatt der Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena und erscheint alle zwei Wochen. Kontaktadresse: Pfarrbüro, Beuelsweg 4, 56179 Vallendar, Telefon: 0261 963190, buero@pfarrei-vallendar.de, Gestaltung und verantwortlich für den Inhalt: Claudia und Heinrich Brehm.